

**Frey, Monika**

E: 10.05.2016

**Von:** Frey, Monika  
**Gesendet:** Dienstag, 10. Mai 2016 10:14  
**An:** Hombuecher, Svenja  
**Betreff:** WG: Frankfurter Straße- attraktiv und sicher für Radfahrer  
**Anlagen:** BILD1606.JPG; IMG\_1099.JPG

---

**Von:** Dr. van Riesen [<mailto:Info@dr-van-riesen.de>]  
**Gesendet:** Montag, 9. Mai 2016 22:10  
**An:** Frey, Monika  
**Betreff:** Fw: Frankfurter Straße- attraktiv und sicher für Radfahrer

Sehr geehrte Frau Frey,

Ihnen zur Kenntnisnahme und z.W..

Freundliche Grüße

S. van Riesen

**From:** Dr. van Riesen  
**Sent:** Sunday, May 8, 2016 11:01 PM  
**To:** Bürgermeister Pipke ; Erster Beigeordneter Walter ; Klaus Barth ; Stentzel ; Gertraud Wittmer ; Karl-Heinz Nentwig ; Ralf Offergeld CDU  
**Subject:** Frankfurter Straße- attraktiv und sicher für Radfahrer

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrte Damen und Herren,

nachdem die Arbeitsgruppe "Fahrradfreundliches Hennef" am 18.2.16 die Realisierung von Maßnahmen beantragt hat, die die Benutzung der Frankfurter Straße für Radfahrer attraktiv und sicher machen, soll darüber am 22.6.16 im Planungsausschuss beraten werden.

Da vom Autofahrer der Radfahrer auf der Fahrbahn immer noch als ärgerlich empfunden wird, sollte durch Appelle das gegenseitige Verständnis erhöht, durch optische Bremsen die Geschwindigkeit verringert und durch einseitige bzw. beidseitige Radschutzstreifen die Sicherheit erhöht werden.

Da die mittlere Geschwindigkeit von ca. 38 km/h von einzelnen Fahrzeugen weit überschritten wird, sollte man bei den Behörden eine Tempobeschränkung auf 30 km/h beantragen.

Zu den erforderlichen Maßnahmen im Einzelnen:

- a. Mit Bannern und Plakaten kann schon jetzt um das gegenseitige Verständnis geworben werden:  
oben Logo (ansprechend wie bei Flughafen Köln-Bonn) PKW und Fahrrad; darunter als Text

***WIR SIND PARTNER*** oder ***WIR HABEN RESPEKT.***

- b. Durch Quermarkierungen kann man auf der Fahrbahn optische Bremsen erzeugen, die den Verkehr verlangsamen (z.B. wie in der Luisen-und Kaiserstr. in Siegburg -siehe Bild). Sicherlich können auch an verschiedenen Stellen auf der Fahrbahn Gefahrzeichen markiert werden (Zeichen 138 Radverkehr -neu seit 2013 nicht nur für kreuzende Radfahrer).
- c. Je nach Fahrbahnbreite und einer Kernfahrbahn bis 4,10 m sollten einseitige oder beidseitige Radschutzstreifen markiert werden (außerhalb des Bereichs mit mittigen Straßenlaternen ist die Fahrbahn bis zu 7,0 m breit) siehe Bild mit einseitigem Schutzstreifen in Siegburg-Stallberg.

Zu weiteren Gesprächen und Erläuterungen sind wir gerne bereit.

Herzliche Grüße

Sigurd van Riesen

ADFC-Ortsgruppe Hennef  
Dr. Sigurd van Riesen  
Auf dem Blocksberg 45  
53773 Hennef (Sieg)  
T 02242 866684



